

# Sicherheitspolicy

## des SV Werder Bremen

Als Sportverein fördert der SV Werder Bremen an seinen Standorten den Breiten- und Leistungssport und lebt dabei die Werte Fairness, Respekt, Toleranz und Nachhaltigkeit. Zugleich orientiert er sich an den Grundsätzen einer demokratischen und zivilen Gesellschaft.

Die Grundlagen unseres Handelns, unsere Philosophie und Überzeugungen sind in den Stadion- und Hallenordnungen sowie in folgenden Konzepten festgehalten und veröffentlicht:

- Werder-Kodex „Die Zwölf“
- Kinderschutzkonzept „Sicherer Hafen“
- Definitionspapier „Sexualisierte Gewalt“
- Diversity-Leitlinie

Diese Konzepte bilden unter anderem die Basis für die von der Geschäftsführung des SV Werder Bremen aufgestellte Sicherheitspolitik.

### Zielsetzung

Das Ziel der Sicherheitspolitik des SV Werder Bremen ist es, bei allen Veranstaltungen die Sicherheit und Gesundheit aller Beteiligten – darunter Besucher\*innen, Sportler\*innen sowie operativ verantwortliche Personen – zu gewährleisten. Darüber hinaus sollen Maßnahmen ergriffen werden, die das Eigentum des SV Werder Bremen sowie das von Dritten schützen.



# Sicherheitspolicy

## des SV Werder Bremen

### Grundsätze und Maßnahmen

- Sicherheitskonzept: Erstellung und Umsetzung eines durchgängigen Sicherheitskonzepts, das geeignete, angemessene und erforderliche Maßnahmen vorsieht, um Sicherheit und Gesundheit innerhalb der Veranstaltungsorte zu gewährleisten und im Notfall schnell, geordnet und zielführend agieren zu können.
- Kontinuierliche Verbesserung: Regelmäßige Überprüfung und systematische Weiterentwicklung des Sicherheitsmanagements unter Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben.
- Dialog mit Fans: Fester und kontinuierlicher Austausch mit Vertreter\*innen aller Fangruppierungen unter Einbeziehung der Abteilung Fankultur und Antidiskriminierung sowie des Fan-Projekts.
- Hygiene- und Gesundheitskonzept: Erstellung eines umfassenden Hygiene- und Gesundheitskonzepts, um durch geeignete Maßnahmen die Gesundheit aller Beteiligten zu schützen. Hierzu gehört auch eine strukturierte Dokumentation, die im Bedarfsfall – insbesondere bei Pandemien – eine schnelle und verlässliche Rückverfolgung von Infektionsketten ermöglicht.
- Infrastruktur und Organisation: Bereitstellung angemessener infrastruktureller und organisatorischer Rahmenbedingungen sowie ausreichender technischer Einrichtungen.



# Sicherheitspolicy

## des SV Werder Bremen

- Sicherheitsabläufe: Planung und Durchführung der Abläufe im und rund um das Stadion so, dass sich Zuschauer\*innen jederzeit sicher fühlen. Kontrollen werden im Interesse aller Besucher\*innen sicher, zumutbar und angemessen durchgeführt – unter Wahrung der Persönlichkeitsrechte.
- Kooperation: Kontinuierlicher Austausch und enge Zusammenarbeit mit allen relevanten Sicherheitsverantwortlichen (SV Werder Bremen, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Verkehrsbetriebe) vor und nach den Veranstaltungen, um Risiken zu analysieren und notwendige Maßnahmen festzulegen.
- Dokumentation: Lückenlose Dokumentation aller sicherheitsrelevanten Maßnahmen vor, während und nach einer Veranstaltung.
- Evaluation: Regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Konzepte an aktuelle Gegebenheiten.
- Personal: Beschäftigung von qualifiziertem und nach den Vorgaben des DFB geschultem Sicherheits- und Ordnungspersonal.

Bremen, den

---

Tarek Brauer

Stand: 01.07.2025

